



Medienmitteilung Februar 2021

Schweizer entdecken ihr Erbe – Die Werte der UNESCO-Welterbestätten sind wichtiger denn je

2020 war ein besonderes Jahr, das sich aufgrund der Situation rund um das Coronavirus, für alle als besonders anspruchsvoll und herausfordernd erwies. World Heritage Experience Switzerland (WHES) in seiner Rolle als Dachorganisation für die Förderung und Inwertsetzung des Welterbes in der Schweiz tätig, versuchte daher, die Bemühungen der Partner zu unterstützen und so das Netzwerk zu stärken, sowie zur Entwicklung interessanter Aktivitäten beizutragen. In diesem Zusammenhang war es besonders wichtig, die einzigartigen Werte jeder Welterbestätte zu vermitteln. Die Resonanz der Schweizer Besucher gab WHES in dieser Hinsicht recht.

Der Verein World Heritage Experience Switzerland (WHES) unterstützt und fördert seit mehr als zehn Jahren die Interessen seiner Mitglieder (Trägerschaften und Tourismusorganisationen). Gemeinsam mit den Partnern konnte ein Netzwerk von Kooperationen und Angeboten aufgebaut werden, das sich im Bereich der Tourismuskommunikation zunehmend etabliert hat. Die Bemühungen der Geschäftsstelle und des gesamten Netzwerks, das Angebot der Stätten zu kommunizieren und ihre einzigartigen Werte zu fördern, waren dabei stets wichtig. Zu den erreichten Zielen gehören die Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle der Schweizerischen UNESCO-Kommission, die Partnerschaften mit den Dachverbänden in Deutschland, Frankreich und Italien, aber auch die Partnerschaft mit Schweiz Tourismus und der Grand Tour of Switzerland. Angesichts der guten Erfahrungen im Tourismusbereich hat WHES die Kooperationsmöglichkeiten für die Partner ab 2020 auf die Bereiche Vermittlung und Management ausgeweitet. Im Bereich der Vermittlung (www.whes.ch/lernen) hat WHES zusammen mit seinen Partnern und mit Unterstützung der Schweizerischen UNESCO-Kommission eine Reihe von neuen Informationsvideos erstellt sowie ein für Schulen interessantes Angebot an Schulausflügen gestaltet.

2019 führte WHES das "Welterbe Ticket" ein, um Besuche in mehreren Stätten zu unterstützen und zu fördern. Besucher können damit eine Reihe von Angeboten wie Ausflüge, Eintritte in Besucherzentren und Museen sowie Stadtrundgänge nutzen (www.welterbeticket.ch). Im letzten Jahr lancierte WHES das Welterbe-Magazin, mit dem Ziel den Besuchern neue Erkenntnisse über das Welterbe in der Schweiz zu vermitteln und Inspirationen für Ausflüge in die Welterbe-Regionen zu geben. Es präsentiert aktuelle Informationen und stellt Personen aus dem Welterbe vor. Das Magazin kann auf der Website von WHES kostenlos heruntergeladen werden.

Beide genannten Aktivitäten waren äusserst beliebt, und WHES freut sich, dass trotz der zeitweiligen behördlichen Schliessungen und Einschränkungen über 280'000 (Umfrage bei den Welterbestätten) zahlende Gäste in den Welterbestätten willkommen geheissen werden konnten. Die gesundheitliche Situation hat viele Schweizer dazu veranlasst, diese besonderen und wertvollen Orte aufzusuchen und so die Angebote zu entdecken, die die verschiedenen Organisationen in Zusammenarbeit mit WHES erarbeitet haben. Die ländlichen und alpinen Gebiete waren sehr gefragt, aber auch Museen und Besucherzentren erlebten trotz der geltenden Beschränkungen einen erfreulichen Zulauf von Besuchern. Die Informationszentren, öffentlichen Einrichtungen und Museen, die der Öffentlichkeit die Werte der UNESCO-Welterbestätten in der Schweiz präsentieren, konnten angesichts der behördlich verordneten Schliessungen die zur Verfügung stehende Zeit bestmöglich nutzen und investierten in die Entwicklung von Kompetenzen und Technologien mit dem Ziel, ihr Angebot auszubauen.



So entstanden innovative Vermittlungsansätze wie virtuelle Museumsbesuche oder spannende Podcasts, die es dem Publikum ermöglichen, das Welterbe bequem von zu Hause aus zu entdecken: www.whes.ch.

Welterbestätten sind einzigartig und wertvoll, dessen sind sich WHES und seine Partner bewusst. Deshalb setzen sie sich mit grossem Enthusiasmus für Verbesserungsprozesse im Management, der Vermittlung und der Kommunikation in Sinn dieser Schätze ein, die sich heute mehr denn je als Orte der Entdeckung erweisen.

Kontakt

World Heritage Experience Switzerland
Nadia Fontana-Lupi, Präsidentin
info@whes.ch, +41 31 544 31 17

Bilder

www.whes.ch/galerie-de

Mehr Informationen

www.whes.ch